Gebäudeversicherung: Anbieter vergleichen

Checkliste zum Ausdrucken

Trage für jeden Anbieter ein, was im Tarif steht, und frag nach, wo eine Antwort fehlt. Vergleiche nur Angebote mit denselben Gebäudedaten, Gefahren und einem vergleichbaren Selbstbehalt.

1. Diese Punkte vergleichst du bei jedem Anbieter

Prüfpunkt	Das solltest du klären	Anbieter A	Anbieter B	Anbieter C
Wertermittlung	Nach welchem Verfahren wird die Summe berechnet? Wird der Wert schriftlich bestätigt?			
Unterversicherungs-verzicht	Ist der Verzicht enthalten? Gilt eine Obergrenze oder eine Voraussetzung?			
Versicherte Gefahren	Welche Gefahren sind eingeschlossen? Wie ist der Elementarbaustein aufgebaut?			
Rohre und Leitungswasser	Sind Zu- und Ableitungsrohre auf und außerhalb des Grundstücks eingeschlossen? Gibt es Prozent- oder Eurogrenzen?			
Entschädigungsgrenzen und Kosten	Welche Nebenkosten sind bis zu welcher Höhe oder Dauer eingeschlossen? Gilt das auch für behördliche Auflagen?			
Selbstbehalt	Für welche Gefahren gilt er und in welcher Höhe? Kannst du ihn im Ernstfall tragen?			
Grobe Fahrlässigkeit und Obliegenheiten	Wie geht der Tarif mit grober Fahrlässigkeit um? Welche Pflichten gelten bei Leerstand oder Umbau?			
Nebengebäude und Zubehör	Welche Nebengebäude und Anlagen sind versichert und mit welcher Grenze?			
Vertragsbindung und Laufzeit	Welche Laufzeit gilt? Was passiert bei Beitragsanpassungen?			

● **Wichtig:** Ein Beitrag ist nur aussagekräftig, wenn er auf denselben Gebäudedaten und gleichen Leistungsumfängen beruht. Maßgeblich sind Antrag, Versicherungsschein und Bedingungen des jeweiligen Anbieters.

2. Diese Unterlagen hältst du bereit

- ☐ **Aktueller Versicherungsschein** mit Bedingungen, Klauseln und Nachträgen.
- ☐ **Gebäudedaten:** Baujahr, Wohn- und Nutzfläche, Bauweise, Dacheindeckung, Keller, Dachgeschossausbau, Nebengebäude.
- ☐ **Sanierungsnachweise:** Jahr und Umfang der Erneuerung von Dach, Elektrik, Heizung und Leitungen mit Rechnungen.
- ☐ **Schadenhistorie** der letzten Jahre mit Datum, Ursache und Höhe, auch bei Vorbesitzern, soweit bekannt.
- ☐ **Nutzung:** Selbstnutzung, Vermietung, gewerblicher Anteil, Ferienhaus oder Leerstand.
- ☐ **Besonderheiten:** Solaranlage, Wärmepumpe, Kamin- oder Kachelofen, Schwimmbad, Denkmalstatus.
- ☐ **Standortrisiken:** Lage zu Gewässern, Gefälle, Rückstaugefahr. Für den Elementarschutz sind sie wichtig.

3. Vor dem Wechsel

- ☐ **Erst zusagen lassen, dann kündigen.** Kündige den alten Vertrag erst, wenn der neue Versicherer die Annahme schriftlich bestätigt hat.
- ☐ **Kündigungsfristen prüfen.** Die Frist steht im Versicherungsschein. Sonderkündigungsrechte gibt es zum Beispiel nach einem Schaden oder bei Beitragsanhebung.
- ☐ **Gleichwertigkeit prüfen.** Ein günstigerer Beitrag mit schlechteren Leistungen kann im Schadenfall teuer werden.
- ☐ **Bank informieren.** Ist das Haus finanziert, lass dir die Bestätigung geben, bevor du wechselst.
- ☐ **Ergebnis festhalten.** Dokumentiere schriftlich, welche Positionen du verglichen hast.

Quellen: Verbraucherzentrale und Bund der Versicherten (Abruf 06.11.2026), redaktionelle Einordnung finanzgewissen. Anbieterübergreifende Orientierung, keine Deckungszusage. Kündigungsfristen und Rechte hängen von Vertrag und Einzelfall ab. Mehr dazu: finanzgewissen.de/gebaeudeversicherung/anbieter/